



ab 10

## Mein Ruhrpott - Geschichte des Bergbaus

Schon im Mittelalter wurde im Ruhrgebiet Kohle abgebaut. Wann genau, ist nicht eindeutig belegt. Dieser Abbau erfolgte im Tagebau an den Stellen, wo die Flöze nah unter der Erdoberfläche verliefen. Die Kohle wurde für den Eigenbedarf an oberflächennahen Löchern gewonnen. Im Muttental bei Witten lässt sich der frühe Kohleabbau auf einem neun Kilometer langen Bergbauwanderweg sowie im benachbarten LWL-Industriemuseum Zeche Nachtigall erleben.

**Zeche Nachtigall:** Die Zeche Nachtigall in Witten zählt zu den ältesten erhaltenen Bergwerken des Ruhrgebiets und steht exemplarisch für die Anfänge des Ruhrbergbaus und den Übergang zum industriellen Tiefbau. Besucher/innen erwartet eine Reise zurück in die Zeit. Im Besucherbergwerk können sie z. B. durch niedrige Stollen zu einem echten Steinkohlenflöz vordringen. Speziell für Kinder und Jugendliche gibt es ein vielfältiges Programm.



*Einer Legende nach entdeckte ein junger Schweinehirt die Kohlen. Nachdem er abends ein Feuer entfacht hatte, beobachtete er am nächsten Morgen, dass die Steine, die er um sein Lagerfeuer gelegt hatte, immer noch glühten. Wo genau das Feuer entfacht wurde, bleibt unklar. Viele Städte und Gemeinden im südlichen Ruhrgebiet besitzen einen „eigenen Hirtenjungen“.*

### Zeitaufwand

Begriffe sammeln: 45 Minuten

### Ort

drinnen

### Material

Papier, Karteikarten, Stifte, Leine, Wäscheklammern

### Vorbereitung

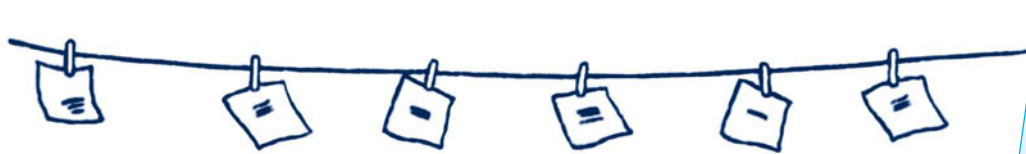
keine



Der Bergbau hat vor allem im 20. Jahrhundert das Ruhrgebiet geprägt. Was bleibt aus dieser Zeit neben den zahlreichen technischen Denkmälern? Welche Themen verbinden wir mit der Geschichte des Bergbaus und dem Ruhrpott? Wie haben sich die Menschen durch den Bergbau und die Montanindustrie entwickelt?

Die Kinder und Jugendlichen beschäftigen sich mit der Geschichte des Ruhrgebiets. Dazu sammeln sie gemeinsam Begriffe, die ihnen zu dem Thema einfallen: Abbau, Kohle, Stahlindustrie, Erz, Stollen, Kumpel, Gastarbeiter, Glückauf, Arbeitersiedlungen, Bergmannssprache, Zuwanderung, Migrationsbewegungen, Luftverschmutzung ...

Diese Begriffe werden auf Karten geschrieben und an einer gespannten Leine mit Wäscheklammern befestigt. Die Begriffe können anschließend grob sortiert (zeitlich und thematisch) werden.



Nun wird einer dieser Begriffe buchstabiert. Zu jedem Buchstaben schreiben die Kinder und Jugendlichen Wörter auf, die mit diesem Buchstaben beginnen und die für sie eine Bedeutung in Bezug auf das Thema haben.

**B**rikett  
**E**rz  
**R**ohstoffe  
**G**lückauf  
**B**raunkohle  
**A**bteufen  
**U**ntertage

**Z**usammenhalt  
**U**nterhaltung  
**W**etterschacht  
**A**usgrenzung  
**N**eu  
**D**oppelte Staatsbürgerschaft  
**E**inwanderungsland  
**R**eligion  
**U**nterkunft  
**N**achbarn  
**G**astarbeiter

## Link

### Bergbauwanderweg

[www.ruhrgebiet-industriekultur.de/muttental.html](http://www.ruhrgebiet-industriekultur.de/muttental.html)

### Zeche Nachtigall, Witten

[www.lwl-industriemuseum.de](http://www.lwl-industriemuseum.de)

### GeoPark Ruhrgebiet

[www.geopark.metropoleruhr.de](http://www.geopark.metropoleruhr.de)

